

vnd 30. Eyer vmb ein Plappert wie Pet. Eeterlin in seiner Chronica  
meldet.

32

Den 25. Nouembris Anno 1645. Hab ich ein Lachs für mich genom-  
men vnd sein Gestalt also befunden. Er hate ein sehr krummen  
Schnabel einen spizen Kopff / aber grossen Schlund kleine Augen zu  
seiner Grösse / schwarze Augapffel / ein silberfarben sich etwas auff gelb  
ziehenden Ring darumb / scharpffe hinder sich stehende doch nicht grosse  
Zähne / am oberē theil zwo Ordnungen derē die eine ganz an dem Kachen /  
auff der Zung ein einigen Zahn gleich wie ein Hägle / an dem oberñ theil  
grad vor den Augē auff jeder seiten ein luffteloch so sich inwendig in zwo-  
en Canäl außtheilet die Ohrenteckel groß vnd vnder dem aug gelblacht /  
silberfarb / hinten auß schwarzlecht mit vilen roten Dupffen besprengt /  
vierfache Fischoren vnden nechst bey dem Kopff hat er zwo Flossfäden /  
fünff an dem Bauch / eine hinder dem gefährloch eine miten auff dem  
Ruggen / vnd eine zu hindersi oben auff bey dem Schwanz / welche ganz  
cartilagos vnd fleischecht / wiewohl die anderen auch etwas fleischech-  
ter als an anderen Fischen der ganze Kuckgratt vnd das hindere theil  
an den seite schwarz grün oder etwas blaw / die seiten etwas heiterer gegē  
silberfarb sich ziehende auff dem Ruggen vnd sonderlich hinten auß  
vnd an beiden Seiten mit vilen roten kupfferfarbenen vnd schwarzen  
Dupffen besprengt / die schwarzen seynde mehrereheil von 3. Dufflein  
zusammen gezogen / etwan wie ein dreybletternes Kleeblat / der Schwanz  
ist nit zertheilt sonder ganz der Bauch war gelb vñ zu vnderst weiß / war  
ein Milchner (hie ein Rampff) in seinem Eingeweyd hab ich nichts ge-  
funden als etwas schwarzgelben Schleim / hate ein Lāber wie ein ander  
Thier / zu auferst wo sie am dünnesten zerkerfft wie ein Rammen eines  
Gugelhanen / ein dreyegecht groß Herz mit scharpffen Brawen. Es  
sindt aber etlich wohl anderst gefarbet / haben auch etliche mehr Zähne  
auff der Zungen

Unsere Käffischer sagen / daß die Lachsformen vil ein anderer Fisch  
als der Salm vnd Lachs / vnd sene der Vnderscheid dahero leichtlich  
abzunemen daß die Foren kürzer vnd an dem Schwanz vil dicker  
darzu vil kreffziger als der Lachs / daß so bald man den Lachs oder Salm  
bey dem Schwanz ergreiffe hab er sein Stercke verlohren / da hingegen  
die Forenen mit der Hand wegen ihrer Dicke schwärlich zu ergreiffen /  
vnd kommen theils derselbigen auß dem See vnd theils auß dem Rhein /  
vnd